Straßenbauförderung: 1,2 Millionen Euro für Landkreis Oberallgäu

29. September 2023

- **Ausbau auf 290 Metern Länge**
- **Neuer Geh- und Radweg**
- **Verkehrsminister Bernreiter: „Wichtiger Beitrag für mehr Verkehrssicherheit“**

Der Landkreis Oberallgäu investiert in die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und erhält hierfür Unterstützung vom Freistaat Bayern. Für den Ausbau der Kreisstraße OA 4 mit Neubau der Stillachbrücke bei Oberstdorf hat Verkehrsminister Christian Bernreiter jetzt eine Förderung des Freistaats Bayern zugesagt: „Der Neubau ist dringend erforderlich, um die Verkehrsverhältnisse zu verbessern. Es freut mich, dass Fußgänger und Radfahrer bald deutlich sicherer unterwegs sind. Dabei unterstützen wir gerne und nehmen dafür 1,22 Millionen Euro in die Hand.“

Die bisherige Brücke stammt aus dem Jahr 1939 und muss durch einen Neubau ersetzt werden. Auch die separat verlaufende Brücke für Fußgänger und Radfahrer weist Schäden auf. Deswegen entsteht nördlich von Oberstdorf nun eine neue Brücke über die Stillach, über die sowohl die Kreisstraße als auch ein neuer Geh- und Radweg verlaufen werden. Die Bauarbeiten haben bereits begonnen, die neue Brücke soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Die Gesamtkosten liegen bei rund 2,13 Millionen Euro. Hierbei unterstützt der Freistaat Bayern den Landkreis mit 1,22 Millionen Euro Fördermitteln nach dem Bayerischen Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (BayGVFG). Die Bauarbeiten sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Insgesamt erhalten Landkreise, Städte und Gemeinden in Bayern vom Freistaat jährlich rund 250 Millionen Euro für Projekte zur Verbesserung ihrer Straßennetze. Dazu gehören neben der Verstärkung von Fahrbahnen und Brücken beispielsweise auch der Radwegebau, der verkehrssichere Umbau von Kreuzungen oder der Bau von Busspuren.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers